

Gemeinsame Pressemitteilung

Kooperation BASF und Natural Machines: Lösungen für kundenspezifische Gesichtsmasken

- **Partnerschaft zur Entwicklung von biobasierten und biologisch abbaubaren individuellen Gesichtsmasken und Augenpads**
- **3D-Drucktechnologie für Masken mit individueller, passgenauer Größe**
- **Verschiedene Effektzonen innerhalb einer Maske erfüllen die individuellen Bedürfnisse der Verbraucher**

Ludwigshafen, Deutschland, und Barcelona, Spanien - 01. September 2021 -

BASF und Natural Machines gehen eine strategische Partnerschaft zur Technologieentwicklung im Bereich personalisierter Kosmetikanwendungen ein. Ziel ist die Herstellung individueller Gesichtsmasken und Augenpads im 3D-Druckverfahren.

Die Individualisierung von Körperpflegeprodukten ist ein weltweiter Trend. Um diesem wachsenden Bedarf gerecht zu werden, spielt die Kombination aus Produktkompetenz und technischem Verständnis eine wichtige Rolle. BASF, ein führender Anbieter für die Personal Care Industrie, und Natural Machines, ein Lösungsanbieter für die Herstellung von Geräten für Küchen- und Körperpflegeprodukte, bauen auf ihr jeweiliges Innovations-Know-how: ein einzigartiger 3D-Drucker und das entsprechende Know-how von Natural Machines und die Inhaltsstoffe für Körperpflegeprodukte von BASF.

Diese neuartige Lösung erlaubt die individuelle Anpassung der Gesichtsmasken an die Gesichtsform und -größe der Anwender. Gleichzeitig können in die verschiedenen Zonen der Maske unterschiedliche Wirkeffekte eingebracht werden.

„Mit dieser Partnerschaft erweitern wir unsere Technologiekompetenz im Bereich der personalisierten Kosmetik. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Natural Machines auf diesem vielversprechenden Gebiet. Wir können auf deren Erfahrung und

Expertise im 3D-Druck aufbauen und dieses Know-how auf die Körperpflegeindustrie übertragen", sagt Robert Parker, Direktor, New Business Development bei Care Chemicals, BASF.

„Unsere ersten Tests haben das Potenzial aufgezeigt, Gesichtsmasken und Pads auf Basis von BASF-Inhaltsstoffen zu drucken. Nun geht es darum, diese Technologie weiterzuentwickeln und auf der Basis von biobasierten und biologisch abbaubaren Lösungen einen neuen Ansatz für personalisierte Gesichtsmasken zu etablieren", sagt Christina Kohlmann, Senior Manager für Open Innovation Personal Care bei Care Chemicals, BASF.

Im Rahmen dieser strategischen Partnerschaft wird BASF die Technologie exklusiv und weltweit als ganzheitliche Lösung, bestehend aus einer Maschine, Kartuschen und kosmetischen Inhaltsstoffen, für die Körperpflegeindustrie vermarkten.

"Unsere Partnerschaft mit BASF wird uns dabei helfen, unser Portfolio vom Lebensmittelsektor auf die Kosmetikindustrie auszuweiten. Wir werden von der Erfahrung und den neuesten Entwicklungen der BASF im Bereich der kosmetischen Inhaltsstoffe profitieren und gleichzeitig unsere umfassende Expertise aus den letzten acht Jahren im 3D-Lebensmitteldruck einbringen. Die führende Position der BASF auf dem Markt für Körperpflegeprodukte bietet uns eine hervorragende Möglichkeit, die Technologie und Hardware in diesem Bereich zu vermarkten", sagt Emilio Sepulveda, CEO von Natural Machines.

BASF und Natural Machines streben die weltweite Markteinführung dieser Technologie im Jahr 2022 an.

Über den Unternehmensbereich Care Chemicals der BASF

Als BASF-Unternehmensbereich Care Chemicals bieten wir ein breites Portfolio an Inhaltsstoffen für Personal Care, Home Care und Industrial & Institutional Cleaning sowie für technische Anwendungen. Wir sind ein führender Anbieter für die Kosmetikindustrie sowie für die Wasch- und Reinigungsmittelindustrie und unterstützen unsere Kunden auf der ganzen Welt mit innovativen und nachhaltigen Produkten, Lösungen und Konzepten. Das hochwertige Produktsortiment des Unternehmensbereichs umfasst Tenside, Emulgatoren, Polymere, Emollients, Komplexbildner, kosmetische Wirkstoffe und UV-Filter. Wir betreiben Produktions- und Entwicklungsstandorte in allen Regionen und bauen unsere Präsenz in den Wachstumsmärkten weiter aus. Weitere Informationen sind zu finden unter www.care-chemicals.basf.com.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 110.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2020 weltweit einen Umsatz von 59 Milliarden Euro. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.

Über Natural Machines

Natural Machines entwickelt innovative Lösungen für Küche und Körperpflege. Unsere Lösungen stellen Produkte am oder näher am Ort des Verbrauchs her, maßgeschneidert für jeden Einzelnen. Wir tragen dazu bei, das Ziel Nr. 12 der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung voranzubringen: verantwortungsvolle Produktion und verantwortungsvoller Konsum. 2012 gegründet, ist für uns das erste Produkt Foodini, eine 3D-Druck-Küchenmaschine für Lebensmittel. Foodini wird weltweit verkauft und konzentriert sich derzeit auf den B2B-/Profi-Bereich. Weitere Informationen unter www.naturalmachines.com

BASF Medienkontakt:

Stefanie Finkenbeiner
Telefon: +49 173 3098008
stefanie.finkenbeiner@basf.com

Natural Machines Medienkontakt:

Emilio Sepulveda
emilio@naturalmachines.com

Lynette Kucsma
lynette@naturalmachines.com